

Produktbeschreibung

Liko AmputeeSling ist ein sicherer, einfach zu bedienender Hebegurt, der speziell als Hilfsmittel zum Heben von Pflegebedürftigen mit doppelseitig weit oben amputierten Beinen entwickelt wurde. Es wird auch empfohlen, einen AmputeeSling für Pflegebedürftige zu verwenden, die zwar keine Amputationen haben, aber dazu neigen, aus ähnlichen Hebegurten herauszurutschen. AmputeeSling kann auch für andere Pflegebedürftige geeignet sein, z. B. mit einseitigen Amputationen.

Die Beinstützen werden normalerweise unter beiden Oberschenkeln überlappt. Die Beinstützenführungen an der Seite des Hebegurts stellen die richtige Positionierung der Beinstützen sicher und helfen zu verhindern, dass die Öffnung der Sitzfläche sich ausweitet, wodurch die Sicherheit während des Hebevorgangs erhöht wird. Die Arme verbleiben innerhalb des Hebegurts.

Ein richtig angepasster und sorgfältig angelegter AmputeeSling gewährleistet ein hohes Maß an Bequemlichkeit und ein Gefühl der Sicherheit für den Pflegebedürftigen.

AmputeeSling hat eine Kopfstütze.

Für große/schwere Pflegebedürftige, die besonders empfindlich gegenüber Druck im Schulterbereich sind, wird eine Kombination mit dem Universal SlingBar 600 empfohlen.

AmputeeSling ist in Polyester erhältlich. Dieses Material ist sehr robust und dank seiner geringen Reibung, durch die sich der Hebegurt leicht anbringen und entfernen lässt, einfach zu verwenden. Dieses Modell ist auch aus Polyesternetz erhältlich für Fälle, in denen der Hebegurt nach dem Anheben auf dem Stuhl verbleiben soll, oder wenn Sie eine belüftete Alternative wünschen.

AmputeeSling verfügt über verstärkte Beinstützen, die den Druck gleichmäßig verteilen und verhindern, dass der Hebegurt sich unter den Oberschenkeln zusammenfaltet.

Der AmputeeSling kann in der sitzenden oder der liegenden Position angelegt und entfernt werden.

Der AmputeeSling kann zusammen mit allen Liko Deckenliftern und mobilen Liftern verwendet werden, wenn ein Hebebügel mit nur zwei Haken verwendet wird. Sie können zwischen den Deckenliftern LikoGuard™, Likorall™ und Multirall™ oder den mobilen Liftern Golvo™, Viking™, Uno™ und Liko™ M220/M230 wählen.

In diesem Dokument wird die zu hebende Person als „Pflegebedürftiger“ und die helfende Person als „Pfleger“ bezeichnet. Die weibliche Form ist hierbei eingeschlossen.



















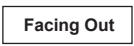



WICHTIG!

Das Heben und Umbetten eines Pflegebedürftigen ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Lesen Sie vor der Benutzung die Gebrauchsanweisung sowohl des Lifters für den Pflegebedürftigen als auch des Hebezubehörs aufmerksam durch. Es ist wichtig, den Inhalt der Gebrauchsanweisung vollständig verstanden zu haben. Diese Vorrichtung darf ausschließlich von geschultem Personal verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass das Hebezubehör für den verwendeten Lifter geeignet ist. Gehen Sie bei der Verwendung mit Sorgfalt und Vorsicht vor. Als Pfleger sind Sie jederzeit für die Sicherheit des Pflegebedürftigen verantwortlich. Sie müssen sich über das Vermögen des Pflegebedürftigen, den Hebevorgang zu meistern, im Klaren sein. Wenden Sie sich bei Unklarheiten an den Hersteller oder Lieferanten.

Erläuterung der Symbole

Diese Symbole finden Sie in diesem Dokument und/oder am Produkt.

Symbol	Beschreibung
	Warnung: In dieser Situation muss mit besonderer Sorgfalt und Vorsicht vorgegangen werden
	Vor der Verwendung die Gebrauchsanleitung lesen
	CE-Kennzeichen
	Rechtmäßiger Hersteller
	Herstellungsdatum
	Produktreferenz
	Seriennummer
	Medizinprodukt
	Nicht chemisch reinigen
	Nicht bügeln
	Trocknen im Wäschetrockner
	Nicht im Trockner trocknen
	Waschen Das Symbol wird immer mit der empfohlenen Temperatur in °C und °F dargestellt.
	Ohne Latex
	Periodische Inspektion
	Nicht bleichen
	Trocknen auf der Wäscheleine im Schatten
	Das Symbol weist nach oben und befindet sich an der Außenseite des Geräts.
	Das Symbol befindet sich an der Außenseite des Geräts.
 (01) 0100887761997127 (11) JJMMTT (21) 012345678910	GS1 Datenmatrix-Barcode, der folgende Informationen enthalten kann: (01) Global Trade Item Number (GTIN) (11) Produktionsdatum (21) Seriennummer


Sicherheitsvorschriften

Beachten Sie vor dem Heben folgende Punkte:

- Eine verantwortliche Person in Ihrer Einrichtung sollte von Fall zu Fall entscheiden, ob ein oder mehrere Pfleger nötig sind.
- Stellen Sie sicher, dass der gewählte Hebegurt hinsichtlich des Modells, der Größe, des Materials sowie der Ausführung den Bedürfnissen des Pflegebedürftigen gerecht wird.
- Die max. Tragfähigkeit des gesamten Liftersystems wird immer von dem Produkt des Systems bestimmt, das die niedrigste max. Tragfähigkeit aufweist.
- Verwenden Sie aus Gründen der Sicherheit und Hygiene für jeden Pflegebedürftigen einen eigenen Hebegurt.
- Planen Sie den Hebevorgang, damit dieser so sicher und reibungslos wie möglich durchgeführt werden kann.
- Stellen Sie sicher, dass das Lifter- und Hebezubehör senkrecht hängt und sich frei bewegen kann.
- Auch wenn die Hehebügel von Liko mit Schutzhäkchen ausgestattet sind, müssen Sie besonders vorsichtig sein. Vergewissern Sie sich vor dem Anheben des Pflegebedürftigen, aber nach dem vollständigen Spannen der Hebebänder, dass diese korrekt an den Haken des Hehebügels befestigt sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Pflegebedürftige sicher im Hebegurt sitzt, bevor Sie ihn an einen anderen Ort bewegen.
- Heben Sie einen Pflegebedürftigen niemals höher an, als es für das Heben und Umbetten notwendig ist.
- Lassen Sie einen Pflegebedürftigen während eines Hebevorgangs niemals unbeaufsichtigt.
- Stellen Sie sicher, dass die Laufrollen von Rollstühlen, Betten, Tragen usw. während des Hebens bzw. Umbettens arretiert sind.
- Arbeiten Sie immer ergonomisch. Soweit der Pflegebedürftige in der Lage ist, sich aktiv am Hebevorgang zu beteiligen, machen Sie sich diese Fähigkeit zunutze.
- Setzen Sie den Hebegurt, wenn dieser nicht benutzt wird, keiner direkten Sonneneinstrahlung aus.
- Es wird empfohlen, den Hebegurt nach dem Umbetten zu entfernen. Falls es aus irgendeinem Grund besser wäre, den Hebegurt nach dem Transfer nicht zu entfernen, wird die Verwendung eines Hebegurts aus Polyesternetz empfohlen.

 **Eine falsche Befestigung des Hebegurts am Hehebügel kann zu schweren Verletzungen des Pflegebedürftigen führen.**

 **Manuelles Umdrehen des Pflegebedürftigen im Bett kann Verletzungen des Pflegers zur Folge haben.**

 Medizintechnisches Produkt der Klasse I

PATENT www.hillrom.com/patents

Möglicherweise durch ein oder mehrere Patente geschützt. Siehe obige Internetadresse.

Die Hill-Rom Unternehmen sind die Eigentümer europäischer, US-amerikanischer und anderer Patente sowie von zum Patent angemeldeten Anwendungen.

Produktänderungen

Die Produkte von Liko werden ständig weiterentwickelt. Daher behalten wir uns das Recht vor, jederzeit und ohne vorhergehende Ankündigung Änderungen am Produkt vorzunehmen. Beratung sowie Informationen hinsichtlich eventueller Produktneuerungen erhalten Sie von Ihrer Hill-Rom-Vertretung.

Design and Quality by Liko in Sweden

Das Qualitätsmanagementsystem von Liko ist gemäß ISO 9001 und dem speziell für Hersteller medizintechnischer Produkte geltenden Äquivalent zertifiziert. Des Weiteren ist das Umweltmanagementsystem von Liko gemäß ISO 14001 zertifiziert.

Hinweis für Benutzer und/oder Pflegebedürftige in der EU

Alle schwerwiegenden Vorfälle, die im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten sind, müssen dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedsstaats gemeldet werden, in dem der Benutzer und/oder Pflegebedürftige ansässig ist.

Pflege und Wartung

Überprüfen Sie den Hebegurt vor jeder Benutzung. Überprüfen Sie folgende Punkte auf Verschleiß und Beschädigung:

- Gewebe
- Hebebänder
- Nähte
- Schlaufen

⚠ Verwenden Sie niemals beschädigtes Lifter- und Hebezubehör.

Wenden Sie sich bei Unklarheiten bitte an den Hersteller oder Zulieferer.

Falls der Hebegurt zum Baden oder Duschen verwendet wird: Nach seiner Verwendung zum Baden oder Duschen sollte der Hebegurt so aufbewahrt werden, dass er schnellstmöglich trocknet.

Waschanleitung: Siehe Produktetikett des Hebegurts und Anhang „Pflege und Wartung von Liko Hebegurten“.

Periodische Inspektion

Das Produkt muss mindestens einmal alle 6 Monate überprüft werden. Regelmäßigere Inspektionen sind möglicherweise erforderlich, wenn das Produkt häufiger als üblich verwendet oder gewaschen wird. Weitere Protokolle erhalten Sie von Ihrem Hill-Rom-Ansprechpartner.

Zu erwartende Lebensdauer

Das Produkt hat bei normaler Nutzung eine zu erwartende Lebensdauer von 1 bis 5 Jahren. Die zu erwartende Lebensdauer variiert und hängt vom Gewebe, der Benutzungshäufigkeit, dem Waschvorgang sowie dem zu tragenden Gewicht ab.

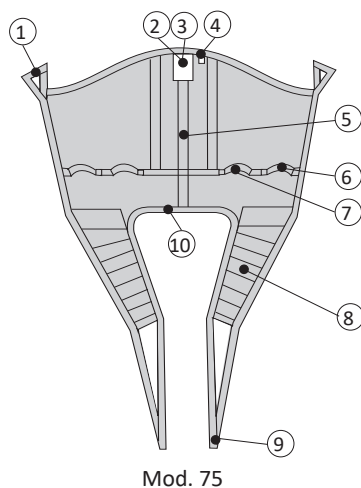
Recyclinganleitungen

Der gesamte Hebegurt, einschließlich Verstärkungselementen, Polstermaterial usw., muss als brennbarer Abfall sortiert werden.

Hill-Rom beurteilt Anleitungen und bietet den Benutzern Hilfestellung bei der sicheren Handhabung und Entsorgung der Hebehilfsmittel, um u. a. Verletzungen wie Schnitte, Einstiche in die Haut und Abschürfungen zu vermeiden, sowie Informationen zu allen erforderlichen Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen des Medizinprodukts nach dem Gebrauch und vor der Entsorgung. Die Kunden müssen im Hinblick auf die sichere Entsorgung von Medizinprodukten und Zubehör alle staatlichen, nationalen, regionalen und/oder örtlichen Gesetze und Vorschriften einhalten.

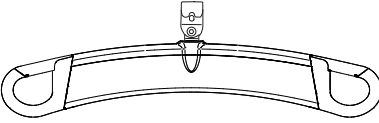
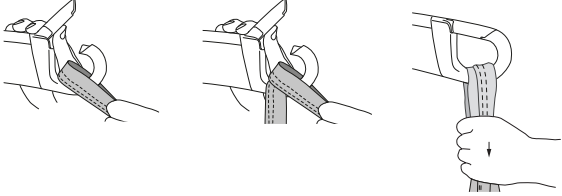

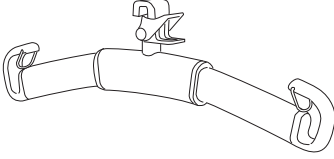
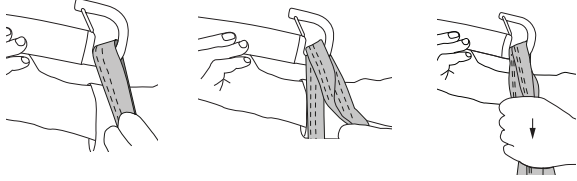

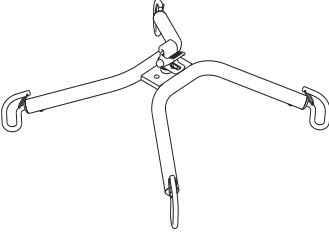
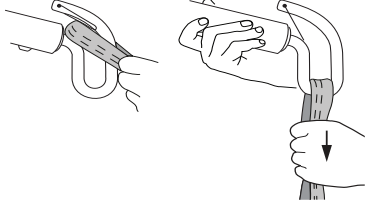
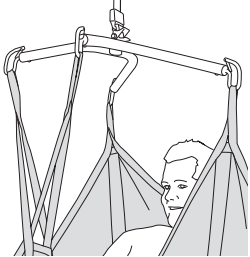
Im Zweifelsfall muss sich der Benutzer des Hebehilfsmittels zunächst an den Technischen Support von Hill-Rom wenden, um Anleitungen zur sicheren Entsorgung zu erhalten.

Definitionen

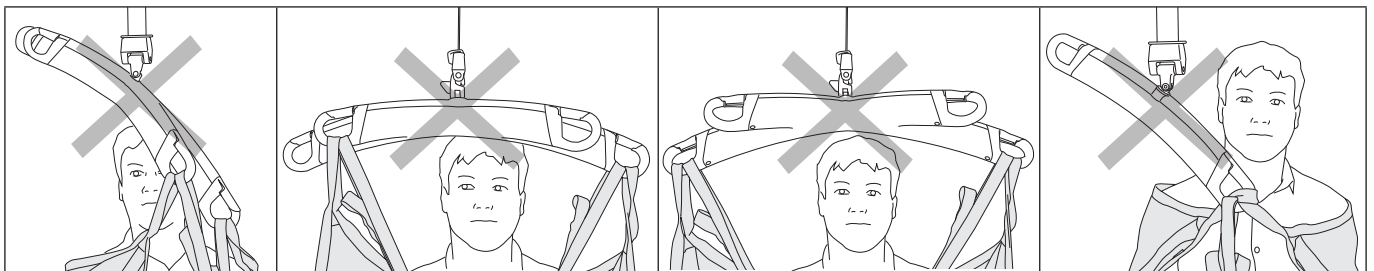


1. Obere Hebeschleufe
2. Produktetikett
3. Seriennummer
4. Größenangabe
5. Längsband Rückenmitte
6. Beinstützenführung
7. Schiebegriff
8. Beinstütze
9. Beinstützenhebeschleufe
10. Unterkante

Anbringen eines Hebegurts an verschiedene Hebebügel

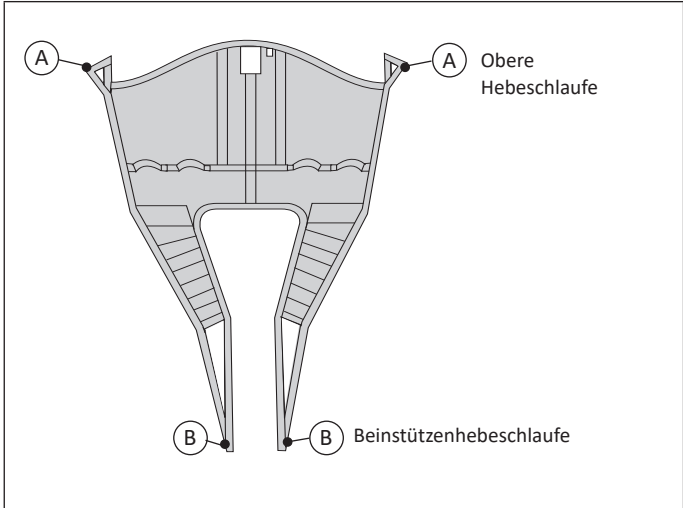
Hebebügel	Schlaufen an den Haken des Hebebügels befestigen	Richtig
 <p data-bbox="272 517 432 551">SlingGuard™</p>		
 <p data-bbox="292 808 416 842">Universal</p>		
 <p data-bbox="304 1106 432 1140">Cross-Bar</p>		

Falsch!

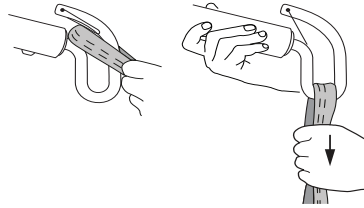


Anbringen des AmputeeSling an einem Cross-Bar

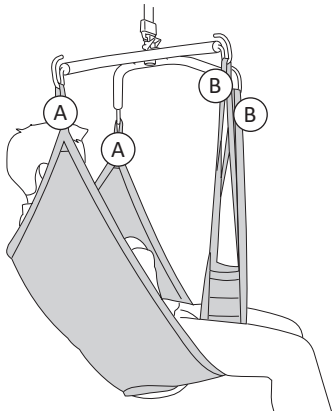
⚠ Die Kombination eines AmputeeSling mit einem Cross-Bar eignet sich nicht zum Heben Pflegebedürftiger, die beinamputiert sind.



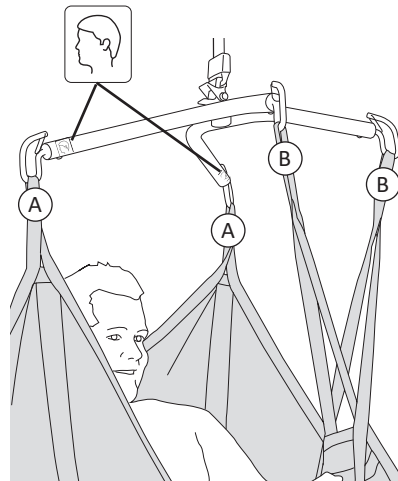
1.



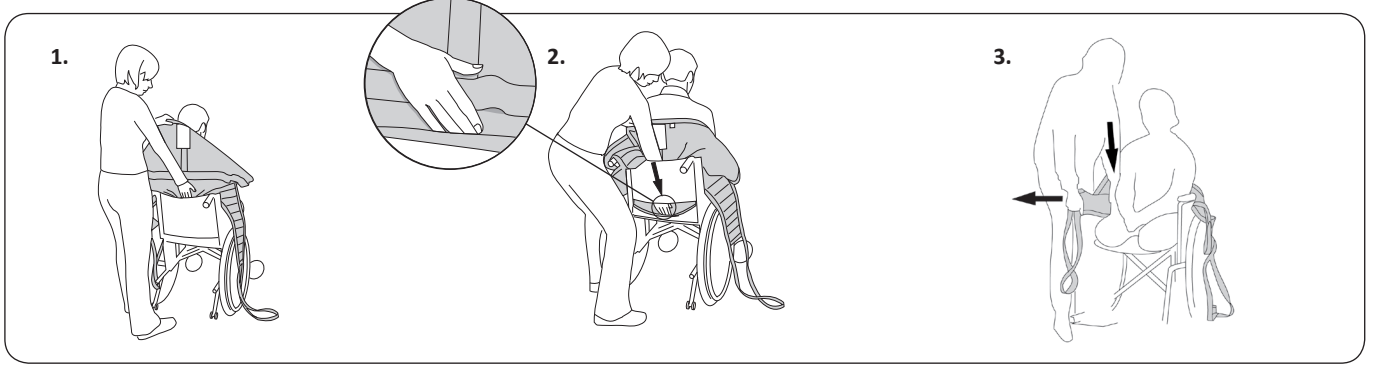
2. Bei der Verwendung eine AmputeeSling mit einem Cross-Bar sollten die Beinstützen überkreuzt vor dem Körper platziert werden.



3. Cross-Bar 670



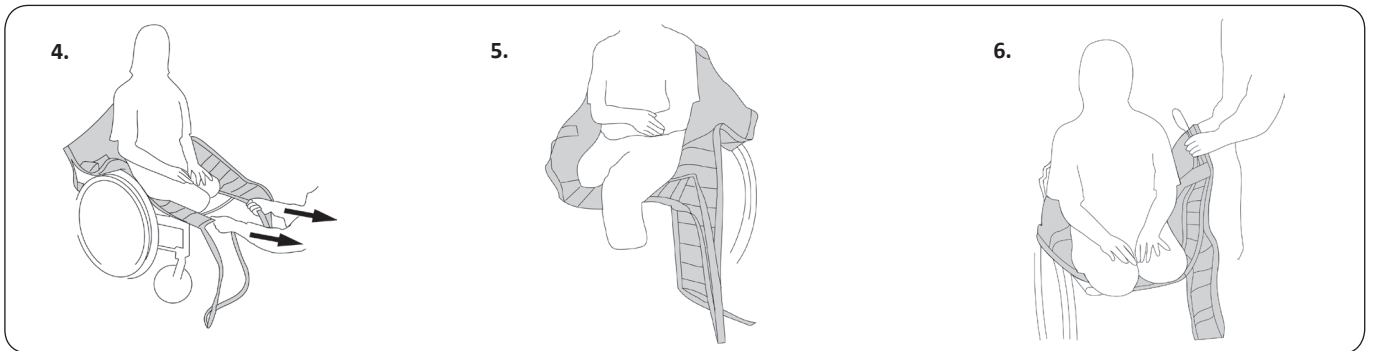
Anheben aus einer sitzenden Position



1. Platzieren Sie den Hebegurt hinter dem Rücken des Pflegebedürftigen, so dass das Etikett nach außen zeigt. Wickeln Sie die Unterkante um Ihre Fingerspitzen, um es einfacher zu machen, den Hebegurt in die richtige Position zu bringen.

2. Schieben Sie die Unterkante des Hebegurts mit Ihrer Handfläche bis zum Steißbein des Pflegebedürftigen hinunter. **Dies ist sehr wichtig.** Der Hebegurt lässt sich einfacher positionieren, wenn sich der Pflegebedürftige leicht nach vorn lehnt.

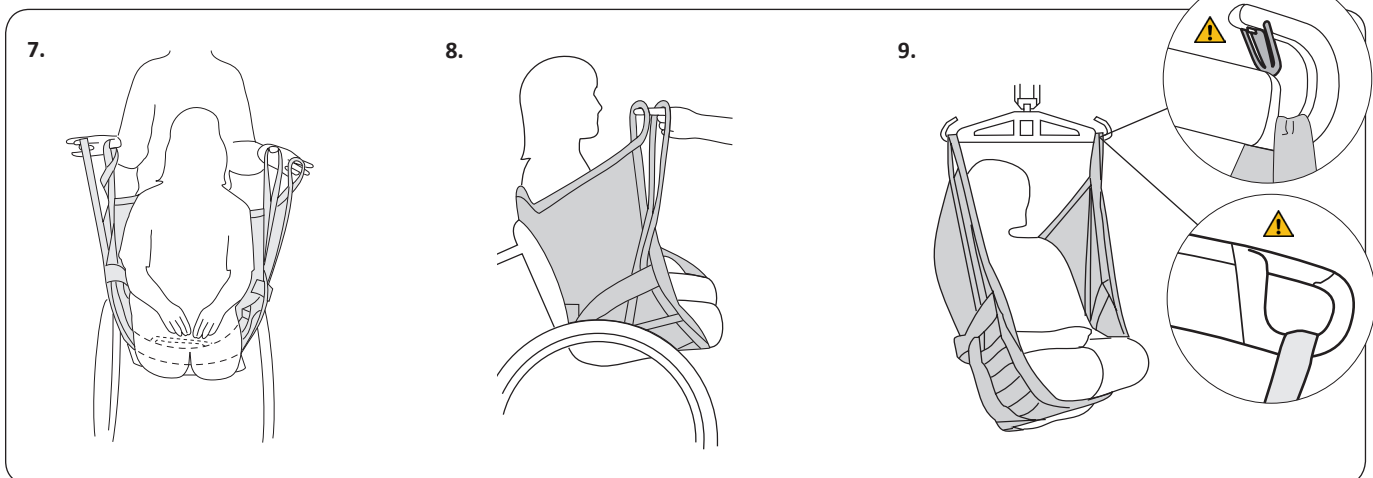
3. Ziehen Sie die Beinstützen entlang der Außenseite der Oberschenkel nach außen. **Hilfreicher Tipp:** Wenn Sie Ihre Handfläche zwischen dem Körper und dem Hebegurt platzieren, können Sie das Band am unteren Rand der Beinstütze nach unten in Richtung des Sitzes führen. Ziehen Sie die Beinstütze gleichzeitig mit Ihrer anderen Hand nach vorn, um den Stoff straff zu ziehen.



4. Stellen Sie sicher, dass die Unterkante des Hebegurts straff am Gesäß anliegt, indem Sie vorsichtig an den Beinstützenhebeschlaufen ziehen.

5. Platzieren Sie eine Beinstütze unter beide Oberschenkel, und führen Sie sie weit in Richtung zum Gesäß. Führen Sie die Beinstützenhebeschlaufe durch die Beinstützenführung auf der Innenseite des Hebegurts.

6. Die Beinstütze an der Seite des kürzesten Stumpfs des Pflegebedürftigen sollte möglichst nah am Körper angebracht werden. Wenn beispielsweise der rechte Oberschenkel weiter oben amputiert ist, sollte die rechte Beinstütze vor der linken platziert werden, um Druck gegen den Stumpf zu vermeiden.



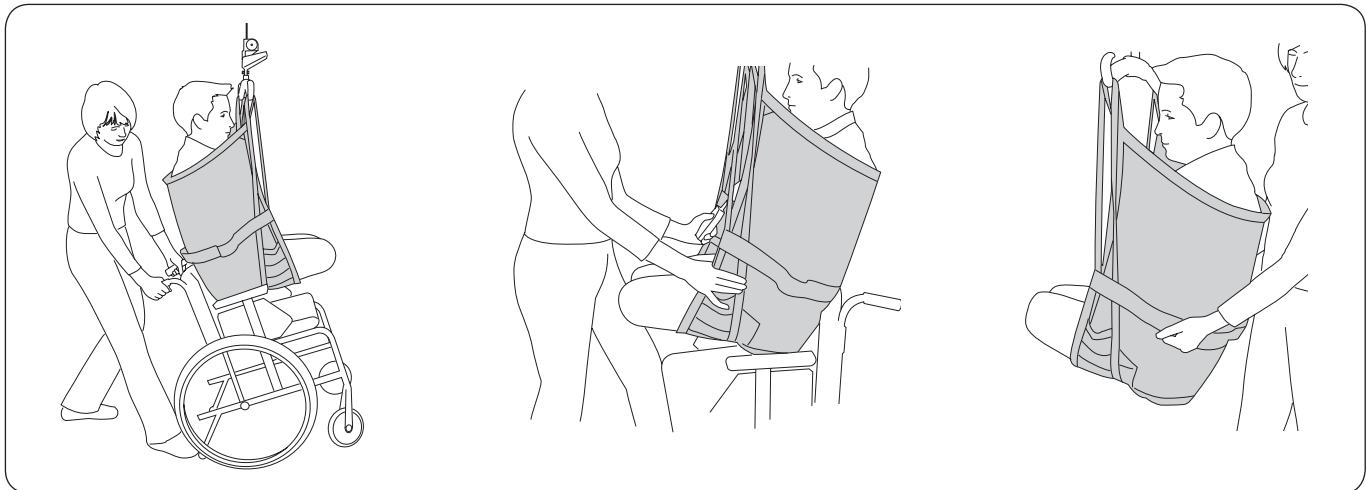
7. Platzieren Sie die andere Beinstütze gleichermaßen unter der ersten und führen Sie die Beinstützenhebeschlaufe durch die Führungsschlaufe auf der Außenseite des Hebegurts.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Beinstützenhebeschlaufe die obere Hebeschlaufe erreicht. Ist dies nicht der Fall, passen Sie die Position der Beinstütze an.

9. Haken Sie die oberen Band- und Beinstützenhebeschlaufen in den Hebegügel. Anleitungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hebegügel finden Sie auf den Seiten 5–6. Heben Sie den Pflegebedürftigen an. Vergewissern Sie sich vor Beginn der Verlegung, dass der Pflegebedürftige bequem und sicher sitzt.

Anheben in eine sitzende Position

Beim Setzen eines Pflegebedürftigen in einen Stuhl müssen Sie darauf achten, dass dieser, um bequem und sicher zu sitzen, möglichst weit hinten auf dem Stuhl sitzt. Um die Positionierung zu unterstützen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten. Ziehen Sie nicht übermäßig an den Griffen!

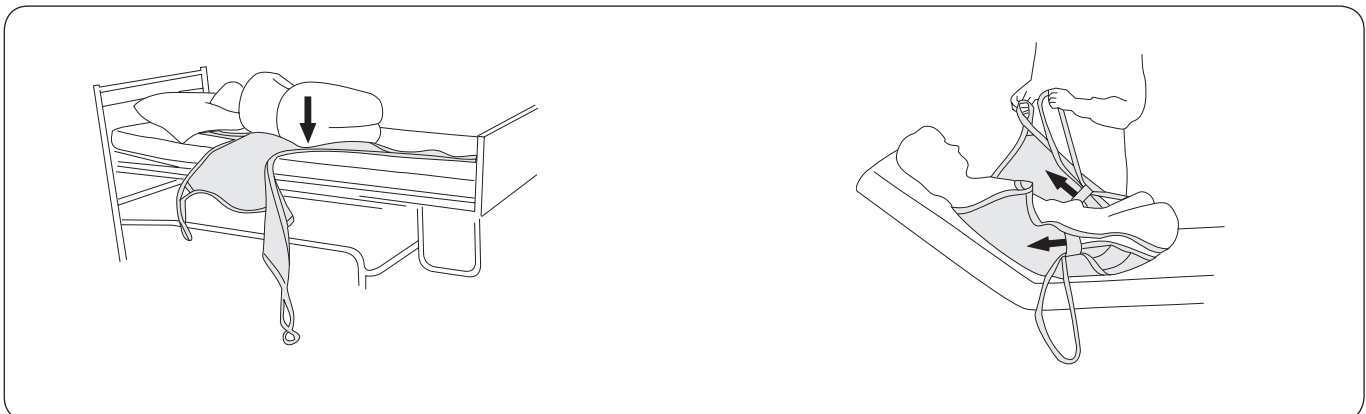


Kippen Sie den Rollstuhl gleichzeitig mit dem Absenken des Pflegebedürftigen und lassen Sie dessen Gesäß entlang der Rückenlehne zur Sitzfläche des Stuhls hinuntergleiten.

Drücken Sie während des Absenkens gegen die Seiten des Hebegurts, damit der Pflegebedürftige weit genug hinten im Sitz zu sitzen kommt.

Vermeiden Sie es, an den Griffen des Hebegurts zu ziehen, da diese zu großen Belastungen nicht standhalten.

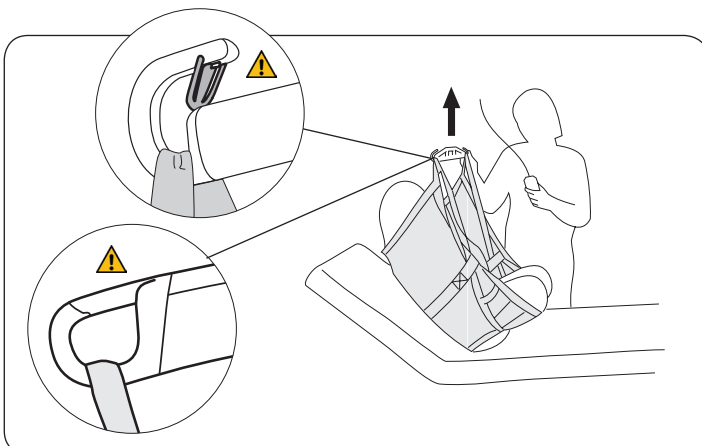
Anheben aus einer liegenden Position



Wenn das Bett für die Höheneinstellung usw. ausgestattet ist, verwenden Sie diese Funktionen, um die beste Funktion und Ergonomie zu erreichen. Beginnen Sie damit, das Bett auf eine für die Pfleger geeignete „Knöchelhöhe“ anzuheben.

Drehen Sie den Pflegebedürftigen zu sich hin, um zu vermeiden, dass er oder sie aus dem Bett fällt. Legen Sie die lange Seite des Hebegurts so weit wie möglich unter den Pflegebedürftigen, so dass die Unterkante auf einer Linie mit dem Steißbein ist. Falten Sie den Hebegurt ein paar Mal zusammen und legen Sie ihn so hin, dass dessen „Rückenmitte“ mit der Wirbelsäule des Pflegebedürftigen übereinstimmt, wenn dieser vorsichtig zurückgedreht wird. Ziehen Sie den Hebegurt von der gegenüberliegenden Seite aus vorsichtig heraus.

Platzieren Sie eine Beinstütze unter beide Oberschenkel, und führen Sie sie weit in Richtung zum Gesäß. Siehe Beschreibung auf Seite 7, Schaubild 6. Führen Sie die Beinstützenhebeschleufe durch die Beinstützenführung auf der Innenseite des Hebegurts. Gehen Sie genauso mit der anderen Beinstütze vor und führen Sie die Bandschleufe durch die Beinstützenführung an der Außenseite des Hebegurts.

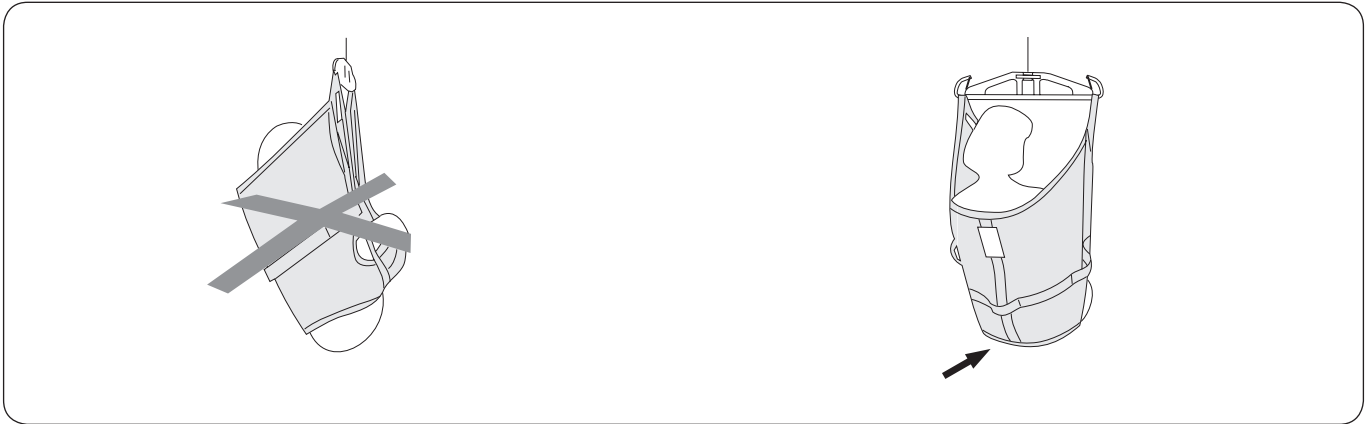


Heben Sie die Kopfstütze an. Stellen Sie sicher, dass die Beinstützenhebeschleufe die obere Hebeschleufe erreicht. Verbinden Sie die Hebeschlaufen und Beinstützenhebeschlaufen mit dem Hehebügel. Anleitungen zum Anbringen der Hebegurtschlaufen an den verschiedenen Hehebügeln finden Sie auf den Seiten 5–6. Heben Sie den Pflegebedürftigen an. Stellen Sie sicher, dass der Pflegebedürftige bequem sitzt, bevor Sie mit der Verlegung beginnen.

Heben in eine liegende Position

Heben Sie den Kopf des Bettes an, bevor Sie den Pflegebedürftigen in das Bett legen, da dies für den Pflegebedürftigen angenehmer ist. Bewegen Sie die Beinstützen weg und entfernen Sie den Hebegurt, indem Sie sie vorsichtig hinter dem Rücken nach oben ziehen, oder senken Sie die Rückenlehne ab, und drehen Sie den Pflegebedürftigen auf eine Seite. Falten Sie den Hebegurt unter den Rücken, drehen Sie den Pflegebedürftigen vorsichtig auf der anderen Seite zurück und ziehen Sie den Hebegurt heraus.

Der Pflegebedürftige sitzt nicht richtig im Hebegurt – weshalb?



Der Hebegurt wurde möglicherweise während der Anwendung nicht weit genug nach unten gezogen. Der Patientensitz hängt heraus, und der Pflegebedürftige lehnt sich zu weit zurück.

Senken Sie den Pflegebedürftigen ab und passen Sie die Position des Hebegurts entsprechend an. Es ist wichtig, dass **alle Hebeschlaufen die gleiche Höhe erreichen** (gleich lang sind), bevor Sie mit dem Hebevorgang beginnen. Siehe Seite 7.

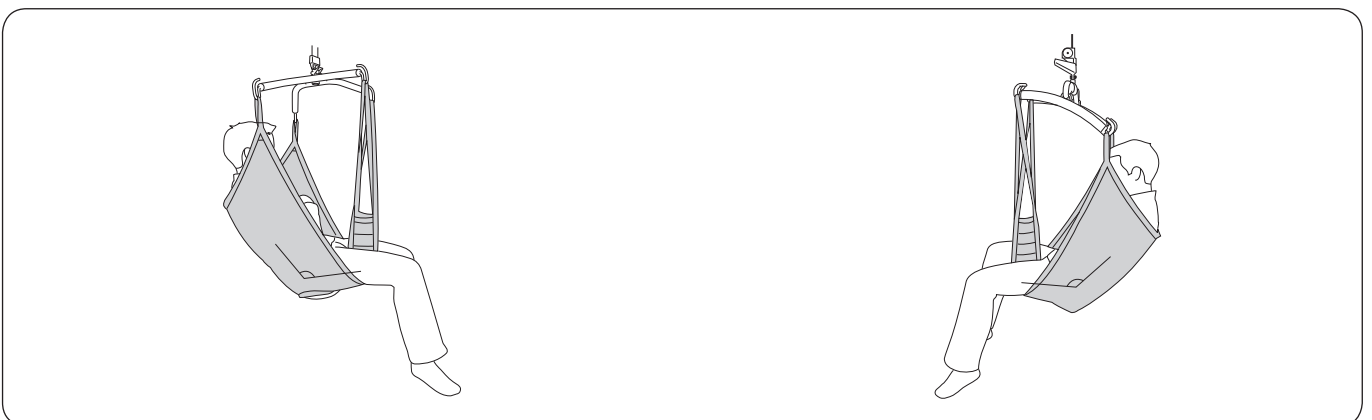
Heben mit überkreuzten Beinstützen

In einigen Fällen kann es angebracht sein, einen Pflegebedürftigen zu heben, dem kein Bein amputiert wurde, indem ein AmputeeSling mit „gekreuzten Beinstützen“ verwendet wird.

Abgesehen von der nachfolgenden Beschreibung sind die hier aufgeführten Anweisungen nicht für dieses Verfahren vorgesehen. Stattdessen verweisen wir Sie auf die Anweisungen für Liko Original HighBack Sling Mod. 200/210.

Heben mit einem offenen Hüftwinkel von über 90°

Für Pflegebedürftige, die mit einem offenen Hüftwinkel gehoben werden müssen, aber nicht beinamputiert sind, wird die Verwendung des AmputeeSling in der Größe Medium in Kombination mit Sling Cross-bar 670 670 empfohlen. Alternativ kann der Universal SlingBar 450 oder 600 in Kombination mit Seitenbügeln verwendet werden.



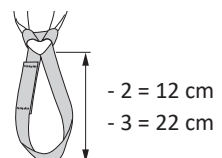
AmputeeSling, Medium, mit Sling Cross-bar 450 oder 670.

AmputeeSling, Medium, mit Seitenbügeln 450.

Zubehör

Extension Loop, grün, 12 cm
Extension Loop, grün, 22 cm
Extension Loop, grau, 12 cm
Extension Loop, grau, 22 cm

Art.-Nr. 3691102
Art.-Nr. 3691103
Art.-Nr. 3691302
Art.-Nr. 3691303



Übersicht Liko™ AmputeeSling Mod. 75

Artikel	Art.-Nr.	Größe		Gewicht des Pflegebedürftigen ¹	Max. Tragfähigkeit ²
Liko AmputeeSling HB, Polyester	3575114	S	Klein	< 40 kg	200 kg
Liko AmputeeSling HB, Polyester	3575115	M	Medium	40–60 kg	200 kg
Liko AmputeeSling HB, Polyester	3575116	L	Groß	60–80 kg	200 kg
Liko AmputeeSling HB, Polyester	3575117	XL	Extra groß	> 70 kg	300 kg
Liko AmputeeSling HB, Polyesternetz	3575315	M	Medium	40–60 kg	200 kg

¹ Das angegebene Gewicht des Pflegebedürftigen dient lediglich als Richtlinie – Abweichungen können vorkommen.

² Um die max. Tragfähigkeit ausnutzen zu können, sind Lifter bzw. Zubehöriteile mit derselben oder einer größeren max. Tragfähigkeit erforderlich.

Ein zu kleiner Hebegurt unterstützt möglicherweise nicht ausreichend und kann schwierig anzulegen sein.

Wenn der Hebegurt zu groß ist, besteht das Risiko, dass der Pflegebedürftige herausrutscht.

Empfohlene Kombinationen

Empfohlene Kombinationen von Liko AmputeeSlings mit den Hehebügeln von Liko:

		Hehebügel 450 ¹⁾	Hehebügel 600 ³⁾
AmputeeSling, S	Mod. 75	1	3
AmputeeSling, M	Mod. 75	1	1
AmputeeSling, L	Mod. 75	2	1
AmputeeSling, XL	Mod. 75	2	1

¹⁾ Hehebügel 450 bezieht sich auf Universal SlingBar 450 Art.-Nr. 3156075, 3156085 und 3156095, Hehebügel Standard 450 Art.-Nr. 3156001, 3156003, 3156007 und 3156016 und auch auf SlingGuard 450 Art.-Nr. 3308020 und 3308520.

³⁾ Hehebügel 600 bezieht sich auf Universal SlingBar 600, Art.-Nr. 3156076 und 3156086.

Univ.600+Seitenbügel ²⁾	Sling Cross-bar ²⁾	Sling Cross-bar 450 ²⁾	Sling Cross-bar 670 ²⁾
1	1	1	1
1	1	1	1
2	2	2	2
3	3	3	3

²⁾ Die Beinstützen des Hebegurts werden überkreuzt vor dem Körper platziert. Siehe „Heben mit einem offenen Hüftwinkel von über 90°“, Seite 9.

⚠ Nicht zum Heben beinamputierter Pflegebedürftiger geeignet.

Erläuterung: 1 = Empfehlenswert, 2 = Möglich, 3 = Nicht empfehlenswert, 4 = Nicht zu verwenden

Andere Kombinationen

Kombinationen von anderen als den von Liko empfohlenen Zubehöriteilen/Produkten können Sicherheitsrisiken für den Pflegebedürftigen bergen.



www.hillrom.com

Liko AB
Nedre Vägen 100
975 92 Luleå, Schweden
+46 (0) 920 474700

Liko AB is a subsidiary of Hill-Rom Holdings, Inc.

Enhancing outcomes for patients and their caregivers:

